ATTRIBUT

Der Ausgewogene

A-Winterweizen

Profil

Der A-Weizen ATTRIBUT besticht durch eine sehr gute Blattgesundheit in Kombination mit guten und sicheren A-Qualitätseigenschaften. Er vereint alle Eigenschaften, die Praktiker schätzen: hohes Ertragspotenzial mit einer einzigartigen Ertragsstabilität, ausgeglichene Resistenzeigenschaften und gute Standfestigkeit.

- Hervorragende Ertragsstabilität
- Standfest und gesund
- Hohe und stabile Fallzahl

Allgemein

Qualitätsgruppe	A
Typ	Kompensationstyp
Produktionsziel	A-Weizen mit bester Ertragsstabilität, ausgeglichenen Resistenzeigenschaften und guter Standfestigkeit.
Standort	Für alle Standorte geeignet. Anbauwürdig auch auf Standorten mit höherem Lagerrisiko und organischer Düngung (Veredelungsregionen) durch gute Standfestigkeit

Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben	5	mittel
Reife	6	mittel bis spät
Pflanzenlänge	5	mittel

Neigung zu

Lager	4	gering bis mittel
Auswinterung	(5)	(mittel)

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	5	mittel
Kornzahl / Ähre	6	mittel bis hoch
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 2	6	mittel bis hoch
Kornertrag Stufe 1	7	hoch

Qualität

Qualitätsgruppe	A	
Fallzahlstabilität	+	
Fallzahl	8	hoch bis sehr hoch
Rohproteingehalt	4	niedrig bis mittel
Sedimentationswert	6	mittel bis hoch
Griffigkeit	6	mittel bis hoch
Wasseraufnahme	5	mittel
Mineralstoffwertzahl	5	mittel
Mehlausbeute T 550	8	hoch bis sehr hoch
Volumenausbeute	6	mittel bis hoch
Elastizität des Teiges - überwiegende Eigenschaft	3	kurz
Elastizität des Teiges - erkennbare Tendenz	4	etwas zäh
Oberflächenbeschaffenheit des Teiges	4	etwas feucht
Hektolitergewicht	6	mittel bis hoch

Anfälligkeiten

Mehltau	2	sehr gering bis gering
Drechslera tritici-repentis	5	mittel
Gelbrost	2	sehr gering bis gering
Braunrost	3	gering
Ährenfusarium	5	mittel
Spelzenbräune	(5)	(mittel)
Pseudocerosporella	5	mittel
Blattseptoria	3	gering

Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2023 und eigenen Ergebnissen.

Eignung

Stoppelweizen	+
Mulchsaat	+ + +
Frühsaat	+
Spätsaat	+ + +
Schwache Standorte	+ +
Maisvorfrucht	+

Produktionsziel

A-Weizen mit bester Ertragsstabilität, ausgeglichenen Resistenzeigenschaften und guter Standfestigkeit.

Sortentyp

Kompensationstyp mit mittlerer Bestandesdichte, mittlerer bis hoher Kornzahl/Ähre und mittlerer TKM

Saatzeit / Saatstärke

Für normale bis späte Saattermine , nicht für extrem frühe Saattermine. Hervorragend in der Spätsaat nach Silo-/Körnermais und nach Zuckerrüben geeignet

Besitzt gutes Bestockungsvermögen, ortsüblich geringe bis mittlere Saatstärken wählen.

Mittelfrüh: 200-250 Körner/m^2
Normal: 250-300 Körner/m^2
Spät: 300-420 Körner/m^2

Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten.
Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.

Bestandesdichte

Niedrige Ertragserwartung: 450-500 Ähren/m^2
Mittlere Ertragserwartung: 520-580 Ähren/m^2
Hohe Ertragserwartung: 550-650 Ähren/m^2

Wachstumsregler

Sehr gute Standfestigkeit, geringer Wachstumsreglerbedarf.

Beispiel: **mittlere bis hohe Ertragserwartung/ausreichende Wasserversorgung**
EC 25-29 0,8 - 1,2 l/ha CCC
EC 30/31 0,2 - 0,4 l/ha CCC

Beispiel: **geringe Ertragserwartung/oft schlechte Wasserversorgung**
EC 25-29 1,0 - 1,2 l/ha CCC

WR- Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Chlortoluron (CTU) verträglich
Gute Blattgesundheit, geringer Pflanzenschutzmittelbedarf. Bei Mulchsaat nach Mais Abschlussbehandlung zur Blüte auf Fusarium ausrichten. Je nach Auftreten der Krankheiten, sehr gutes Resistenzpaket gegen alle Krankheiten.

Düngung

Die Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Ausgeglichene Förderung aller Ertragskomponenten.

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe.

Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 04/2024, Änderungen vorbehalten.